## Zusatzvereinbarung

Gemäß § 32 des Gesamtvertrages vom 9.3.2005 zum Zwecke der Bereitstellung und Sicherstellung der Vorsorgeuntersuchung, abgeschlossen zwischen der Österreichischen Ärztekammer, Bundeskurie niedergelassene Ärzte (BKNÄ) und der Versicherungsanstalt öffentlich Bediensteter.

## I. Honorierung gem. § 13 des Gesamtvertrages:

1) Die Euro-Tarife für die Vorsorgeuntersuchung werden wie folgt geändert:

## Mit Wirksamkeit 1.1.2016:

VU VUOL VB	Vorsorgeuntersuchung (Basisprogramm inkl. Labor) Vorsorgeuntersuchung (Basisprogramm ohne Labor) Laborblock (für Frauen und Männer)	86, 71, 15,
Mit Wirk VU VUOL VB	samkeit 1.1.2017: Vorsorgeuntersuchung (Basisprogramm inkl. Labor) Vorsorgeuntersuchung (Basisprogramm ohne Labor) Laborblock (für Frauen und Männer)	88, 73, 15,
Mit Wirk VU VUOL VB	s <b>samkeit 1.1.2019:</b> Vorsorgeuntersuchung (Basisprogramm inkl. Labor) Vorsorgeuntersuchung (Basisprogramm ohne Labor) Laborblock (für Frauen und Männer)	91, 76, 15,

2) Die Anhebung des Tarifs mit 1.1.2019 erfolgt nur, wenn zu diesem Zeitpunkt bereits das elektronische Bewilligungssystem (eBs) flächendeckend und verpflichtend auf Basis eines Gesamtvertrages zwischen dem Hauptverband der österreichischen Sozialversicherungsträger und der Bundeskurie niedergelassene Ärzte auf Bundesebene eingeführt ist.

## II. Geltungsdauer

- 1) Diese Zusatzvereinbarung tritt rückwirkend mit 1.1.2016 in Kraft. Sie erlischt ohne Kündigung mit Ablauf der Geltungsdauer des Gesamtvertrages.
- Unbeschadet Abs. 1 kann die Zusatzvereinbarung von beiden Vertragsteilen unter Einhaltung einer dreimonatigen Kündigungsfrist zum Ende eines jeden Kalenderhalbjahres gekündigt werden.

Wien, am 27. Juni 2016

Versicherungsanstalt öffentlich Bediensteter
Obmann Leitender Angestellte

Fritz Neugebauer

Dr. Gerhard Vogel

Österreichische Ärztekammer

VP Dr. Johannes Steinhart BKNÄ-Obmann Dr. Artur Wechselberger

Präsident